

## Storengy Deutschland: Neuer Bereichsleiter Business Development

Berlin, 1. August 2019. Am 1. August 2019 übernimmt Daniel Mercer die Leitung für den Geschäftsbereich Business Development der Storengy Deutschland GmbH. In dieser Position ist er in der Geschäftsleitung vertreten und verantwortet die Entwicklung neuer Geschäftsfelder, u.a. in den Bereichen Geothermie, Energiespeicherung und Power-to-X.

Daniel Mercer ist bereits seit mehr als 10 Jahren im ENGIE-Konzern tätig. Zuletzt war er in der ENGIE Business Unit GEN beschäftigt und verfügt über umfangreiche Erfahrungen in verschiedenen Bereichen der Energiewirtschaft, u.a. Asset Management, Portfolio Management und Business Development.

Daniel Mercer kennt Storengy aus der Zusammenarbeit zwischen Storengy und der Business Unit GEN im Rahmen von Wasserstoffprojekten. Künftig unterstützt er die Storengy in Deutschland mit seiner Expertise.

### Kontakt:

Elena Hetzel  
Storengy Deutschland GmbH  
Unternehmenskommunikation  
Zimmerstraße 56  
10117 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 288843-165  
[kommunikation@storengy.de](mailto:kommunikation@storengy.de)  
[www.storengy.com](http://www.storengy.com)

### Über Storengy Deutschland

Die Storengy Deutschland GmbH gehört zu den größten Erdgasspeicherunternehmen Deutschlands. Sie ist ein Tochterunternehmen der Storengy SAS, die im ENGIE-Konzern dessen weltweite Gasspeicheraktivitäten bündelt. In Europa ist Storengy Marktführer für Speicherdienstleistungen – Planung, Bau und Betrieb von Speicheranlagen sowie die Vermarktung von Gasspeicherkapazitäten gehören zum Kerngeschäft. Die Storengy Deutschland GmbH betreibt über ihre 100%ige Tochter, die Storengy Deutschland Betrieb GmbH, deutschlandweit sechs Gasspeicher und ist auch in der Betriebsführung von Standorten Dritter erfolgreich tätig. Firmensitz in Deutschland ist Berlin. Als innovativer Partner für eine neue Welt der Energie stellt Storengy ihre Expertise weltweit zahlreichen Partnern zur Verfügung, um Geothermieprojekte (Wärme- und Stromproduktion) sowie Energiespeicher- und Power-to-X-Lösungen zu entwickeln.